



04.03.2022

An die Erziehungsberechtigten der 5. und 6. Klassen Informationen zu den PCR-Pooltests ab nächster Woche

Sehr geehrte Eltern,

zunächst danke ich Ihnen für Ihre Rückmeldungen bezüglich der Teilnahme Ihres Kindes an den PCR-Pooltests („Lollitests“), die ab kommenden Montag, den 07.03.2022, in den 5. und 6. Klassen aller weiterführenden Schulen in Bayern eingeführt werden. Wie bereits in einem früheren Rundschreiben angekündigt, möchte ich Sie mit diesem Schreiben genauer über das Testverfahren in den kommenden Wochen informieren.

1) Hinweis für alle: Jeden Montag weiterhin Selbst-Schnelltests

Die PCR-Pool-Tests sind zwar zuverlässiger als unsere bisher verwendeten Schnelltests, allerdings liegt das Ergebnis erst am Abend des Testtags vor. Deshalb führen montags vor Unterrichtsbeginn zur Sicherheit alle Schüler*innen wie bisher einen Selbst-Schnelltest durch, also sowohl die Kinder, die an den Pooltests teilnehmen, als auch die Schüler*innen, die nicht daran teilnehmen und stattdessen externe Antigenschnelltests machen. Die Kinder, die auch nicht an den schulischen Schnelltests teilnehmen, legen montags – wie bisher – ihr externes Antigentestergebnis vor.

2) Hinweis für die Kinder, die am Pooltest teilnehmen: zwei innerschulische Tests pro Woche

Diejenigen von Ihnen, die ihre Zustimmung zur Teilnahme ihres Kindes an den PCR-Pooltests erteilt haben, haben gestern von „Pooltest Bayern <noreply@pooltest-bayern.de>“ eine Mail bekommen, in der Sie um die Bestätigung Ihrer Email-Adresse gebeten wurden. Wir bitten Sie, dies auch zu tun, damit ab nächster Woche die Übermittlung der Testergebnisse an Sie problemlos funktionieren kann.

Jedes Kind nimmt zweimal wöchentlich am PCR-Pooltest teil, und zwar nach folgendem Plan:

montags	dienstags	mittwochs	donnerstags
5F, 6A, 6B, 6C, 6D, 6E	5A, 5B, 5C, 5D, 5E, 5G	5F, 6A, 6B, 6C, 6D, 6E	5A, 5B, 5C, 5D, 5E, 5G

Die Ergebnisse erhalten Sie i.d.R. bis zum Abend des Testtags per Mail bzw. zusätzlich per SMS (wenn Sie dazu Ihre Einwilligung gegeben haben). Für den Fall, dass sich bei der Einzelauswertung Ihr Kind als positiv getestet herausstellt, nehmen wir auch von der Schule aus Kontakt zu Ihnen auf, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Da wir i.d.R. pro Klasse zwei Sammelpools pro Testtag anlegen,

kann es sein, dass nur die Hälfte der der Erziehungsberechtigten einer Klasse abends die Nachricht eines positiven Pooltests erhält, während die andere Hälfte ein „negatives“ Ergebnis bekommt. Dieser Hinweis soll ggf. Verwirrung vermeiden, wenn in einer Klasse das „Gerücht“ über einen positiven Pooltest kursiert, man selbst aber per Mail oder SMS schon „Entwarnung“ bekommen hat.

WICHTIG: Das Labor erhält ausschließlich anonymisierte Einzelproben. Deshalb können Sie dort keine Auskünfte über das Ergebnis Ihres Kindes erfragen.

Kinder, bei denen in den letzten 28 Tagen vor dem Testtag ein positives PCR-Ergebnis vorlag, nehmen nicht am PCR-Pooltest teil, damit dieser nicht aufgrund einer noch schwachen, aber nicht mehr ansteckenden Infektion falsch positiv ausfällt. Die Eltern der Schüler*innen, für die das in der nächsten Woche zutrifft, d.h. von denen wir wissen, dass sie seit dem 8. Februar ein positives PCR-Test-Ergebnis hatten, haben wir heute bereits telefonisch kontaktiert, um das zu erklären. Wer keinen Anruf bekommen hat, obwohl das Kind seit diesem Stichtag positiv getestet wurde, schicke bitte an corona@martin-behaim-gymnasium.de das positive PCR-Testergebnis, damit wir die 28-Tages-Frist berücksichtigen können.

2) Hinweis für die Kinder, die nicht am Pooltest teilnehmen: zwei externe Antigentests pro Woche

Die Erziehungsberechtigten, die der Teilnahme ihres Kindes am Pooltest nicht zugestimmt haben, bitten wir darum, uns jeweils mittwochs und freitags vor Unterrichtsbeginn per Mail an corona@martin-behaim-gymnasium.de oder in Papierform (durch Ihr Kind bei der jew. Lehrkraft der 1. Std. oder im Sekretariat) ein negatives Antigenschnelltestergebnis von einer Teststation/einer Apotheke vom Vortag, also vom Dienstag bzw. Donnerstag vorzulegen.

Wir hoffen, dass das neue Testverfahren ebenso wie das bisherige rasch zur Routine wird, sodass es den Unterrichtsbetrieb nicht wesentlich beeinträchtigt. Damit das gelingt, bitten wir Sie, an den Testtagen, also montags/mittwochs in den 6. Klassen und der 5F und montags (wegen des Schnelltests) sowie dienstags/donnerstags in den übrigen 5. Klassen dafür zu sorgen, dass Ihr Kind möglichst schon gegen 7.45 Uhr in der Schule ist.

Danke für Ihre Unterstützung und herzliche Grüße

Ihre Gabriele Kuen